

Abblaseventil VSBV 25

BETRIEBSANLEITUNG

· Edition 11.23 · DE · 34420300



INHALTSVERZEICHNIS

1 Sicherheit	1
2 Verwendung prüfen	2
3 Einbauen	2
4 Dichtheit prüfen	3
5 Abblasedruck p_{so} umstellen	3
6 Feder wechseln	3
7 Wartung	3
8 Technische Daten	3
9 Lebensdauer	4
10 Logistik	4
11 Zertifizierung	4
12 Federtabelle	5

1 SICHERHEIT

1.1 Lesen und aufbewahren



Diese Anleitung vor Montage und Betrieb sorgfältig durchlesen. Nach der Montage die Anleitung an den Betreiber weitergeben. Dieses Gerät muss nach den geltenden Vorschriften und Normen installiert und in Betrieb genommen werden. Diese Anleitung finden Sie auch unter www.docuthek.com.

1.2 Zeichenerklärung

1, 2, 3, a, b, c = Arbeitsschritt

→ = Hinweis

1.3 Haftung

Für Schäden aufgrund Nichtbeachtung der Anleitung und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung übernehmen wir keine Haftung.

1.4 Sicherheitshinweise

Sicherheitsrelevante Informationen sind in der Anleitung wie folgt gekennzeichnet:

⚠ GEFAHR

Weist auf lebensgefährliche Situationen hin.

⚠ WARNUNG

Weist auf mögliche Lebens- oder Verletzungsgefahr hin.

⚠ VORSICHT

Weist auf mögliche Sachschäden hin.

Alle Arbeiten dürfen nur von einer qualifizierten Gas-Fachkraft ausgeführt werden. Elektroarbeiten nur von einer qualifizierten Elektro-Fachkraft.

1.5 Umbau, Ersatzteile

Jegliche technische Veränderung ist untersagt. Nur Original-Ersatzteile verwenden.

2 VERWENDUNG PRÜFEN

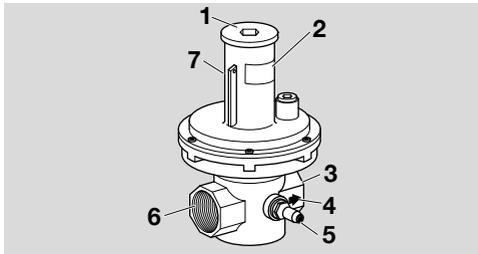
Das Abblaseventil VSBV 25 dient zum Abbau kurzzeitig auftretender Druckstöße in Regelstrecken, um ein ungewolltes Ansprechen des Sicherheitsabsperrventils JSAV zu verhindern. Die Funktion ist nur innerhalb der angegebenen Grenzen gewährleistet, siehe Seite 3 (8 Technische Daten).

Jegliche anderweitige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

2.1 Typenschlüssel

VSBV	Abblaseventil
25	Nennweite
R	Rp-Innengewinde
TN	NPT-Innengewinde
40	p_U max. 4 bar
-0	Ohne Messpunkt
-4	Mess-Stutzen im Eingang
Z	Spezieller Einstellbereich

2.2 Teilebezeichnungen



- 1 Abdeckkappe und Einstellschraube
- 2 Typenschild
- 3 Ausgang
- 4 Fließrichtungspfeil
- 5 Messanschluss Eingang p_U
- 6 Eingang
- 7 Federdom

2.3 Typenschild

Eingangsdruck p_U , Eingestellter Abblasedruck p_{SO} und Umgebungstemperatur: siehe Typenschild.

D-49018 Osnabrück, Germany		
VSBV	PS: Wds: Pds: AGo: +/- 10% Sitz:	

3 EINBAUEN

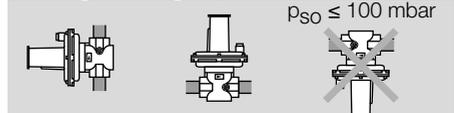
⚠ VORSICHT

Unsachgemäßer Einbau

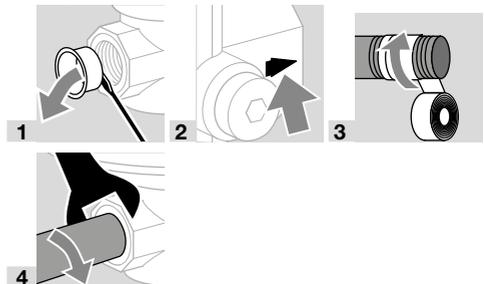
Damit das VSBV 25 bei der Montage und im Betrieb keinen Schaden nimmt, Folgendes beachten:

- Gerät spannungsfrei in die Rohrleitung einbauen.
- Gerät nicht in einen Schraubstock einspannen oder als Hebel benutzen. Gefahr von äußerer Undichtheit.
- Dichtmaterial, Späne und andere Verunreinigungen dürfen nicht in das Reglergehäuse gelangen.
- Der Einbauort muss trocken sein. Das Gerät nicht im Freien lagern oder einbauen.
- Das Fallenlassen des Gerätes kann zu einer dauerhaften Beschädigung des Gerätes führen. In dem Fall das gesamte Gerät und zugehörige Module vor Gebrauch ersetzen.
- Die Atmungsbohrung in der Atmungsschraube darf nicht verschlossen werden. Sonst kann das Abblaseventil nicht richtig arbeiten.

- Das Gehäuse darf kein Mauerwerk berühren. Mindestabstand 20 mm. Auf genügend Freiraum für die Montage und die Einstellung achten.
- Vor dem Gerät einen Filter installieren, um es vor Verunreinigungen aus der Leitung zu schützen.
- Kugelhahn vor dem VSBV einbauen.
- Einbaulage beliebig, bei Abblasedruck $p_{SO} \leq 100$ mbar: Federdom senkrecht stehend bis waagrecht liegend, nicht über Kopf.



- Abweichung des werkseitig voreingestellten Abblasedrucks p_{SO} : bei Einbau in senkrechte Rohrleitung -4 mbar, bei Einbau in waagerechte Rohrleitung mit Federdom im unteren Sektor -8 mbar.
- Zugelassenes Dichtmaterial verwenden.



4 DICHTHEIT PRÜFEN

⚠️ WARNUNG

Gas strömt aus.

– Sobald gasführende Räume geöffnet wurden, diese auf Dichtheit prüfen.

- 1 Rohrleitung im Eingang und Ausgang sperren.
- 2 Eingangsdruck p_u langsam aufgeben. ($p_u \leq 0,9 \times p_{so}$, siehe Typenschild)

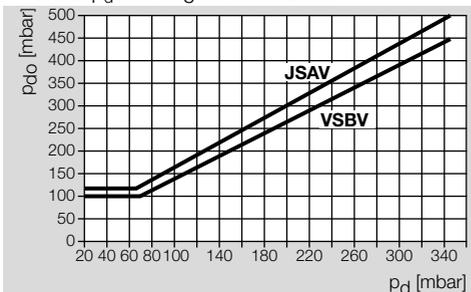


3 $p_u \leq 0,9 \times p_{so}$

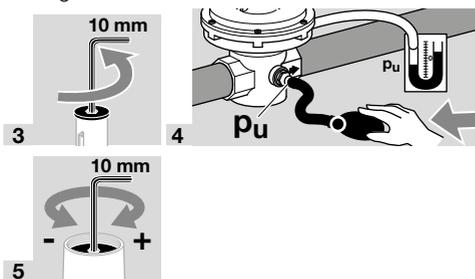
4

5 ABLASEDRUCK p_{so} UMSTELLEN

- 1 Abblasedruck p_{so} entsprechend dem Ausgangsdruck p_d des Reglers auswählen.



- 2 Kugelhahn vor dem VSBV schließen.

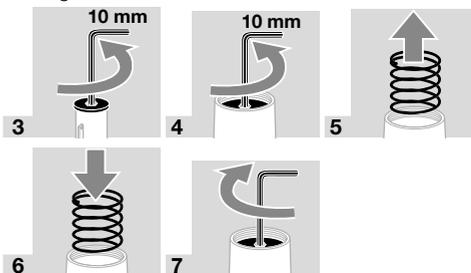


→ Abblasedruck so einstellen, dass das Ventil gegen den geforderten Abblasedruck gerade noch dicht ist.

- 6 Abdeckkappe mit Dichtungsring wieder aufsetzen und mit Sechskantstiftschlüssel festziehen.
 - 7 Mess-Stutzen verschließen.
 - 8 Kugelhahn öffnen.
- Der Kugelhahn muss während des Betriebes geöffnet sein.
- 9 Eingestellten Wert des Abblasedrucks p_{so} deutlich auf dem Typenschild vermerken.

6 FEDER WECHSELN

- 1 Feder auswählen entsprechend dem Ablasedruckbereich, siehe Seite 5 (12 Federtabelle).
- 2 Kugelhahn vor dem VSBV schließen.



- 8 Gewünschten Abblasedruck p_{so} einstellen, siehe Seite 3 (5 Abblasedruck p_{so} umstellen).
- 9 Zugehörigen Aufkleber aus der Verpackung nehmen und unter das Typenschild des VSBV kleben.
- 10 Eingestellten Wert des Abblasedrucks p_{so} deutlich auf dem Typenschild vermerken.

⚠️ WARNUNG

Gas strömt aus.

Der Federdom ist mit dem Ausgang verbunden.
– Der Ausgang darf nur mit einer Ausblaseleitung verbunden werden.

7 WARTUNG

Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten: Jährlich die Funktion und Dichtheit des Abblaseventils überprüfen, bei Betrieb mit Biogas halbjährlich, siehe Seite 3 (4 Dichtheit prüfen).

→ Ersatzteile auswählen: siehe www.partdetective.de.

→ Nach dem Öffnen von gasführendem Raum Funktion und Dichtheit prüfen, siehe Seite 3 (4 Dichtheit prüfen).

8 TECHNISCHE DATEN

8.1 Umgebungsbedingungen

Vereisung, Betauung und Schwitzwasser im und am Gerät nicht zulässig.

Direkte Sonneneinstrahlung oder Strahlung von glühenden Oberflächen auf das Gerät vermeiden. Maximale Medien- und Umgebungstemperatur berücksichtigen!

Korrosive Einflüsse, z. B. salzhaltige Umgebungsluft oder SO_2 , vermeiden.

Das Gerät darf nur in geschlossenen Räumen/Gebäuden gelagert/eingebaut werden.

Medien- und Umgebungstemperatur: -15 bis +60 °C (5 bis +140 °F).

Ein Dauereinsatz im oberen Umgebungstemperaturbereich beschleunigt die Alterung der Elastomer-

werkstoffe und verringert die Lebensdauer (bitte Hersteller kontaktieren).

Lager- und Transporttemperatur: -15 bis +40 °C (5 bis 104 °F).

Das Gerät ist nicht für die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger und/oder Reinigungsmitteln geeignet.

8.2 Mechanische Daten

Gasarten: Erdgas, Stadtgas, Deponiegas, Flüssiggas (gasförmig) (Fluid Gruppe 1 entsprechend Richtlinie 2014/68/EU), Wasserstoff und Biogas (max. 0,02 Vol.-% H₂S). Das Gas muss unter allen Temperaturbedingungen trocken sein und darf nicht kondensieren.

Eingangsdruk p_{ij}: bis 4 bar.

Ansprechgruppe: AG 10.

Ventilgehäuse: Aluminium,

Ventilsitz und -spindel: Aluminium,

Membrane: Perbunan,

Ventilteller: NBR.

Innengewinde: Rp 1 nach ISO 7-1.

Gewicht: 1,6 kg.

9 LEBENSDAUER

Diese Lebensdauerangabe basiert auf einer Nutzung des Produktes gemäß dieser Betriebsanleitung. Es besteht die Notwendigkeit sicherheitsrelevante Produkte nach Erreichen ihrer Lebensdauer auszutauschen.

Lebensdauer (bezogen auf das Herstellungsdatum) nach DIN 33821 für VSBV 25: 15 Jahre.

Weitere Erläuterungen finden Sie in den gültigen Regelwerken und dem Internetportal des afecor (www.afecor.org).

Dieses Vorgehen gilt für Heizungsanlagen. Für Thermostromanlagen örtliche Vorschriften beachten.

10 LOGISTIK

Transport

Gerät gegen äußere Gewalt (Stoß, Schlag, Vibrationen) schützen.

Transporttemperatur: siehe Seite 3 (8 Technische Daten).

Es gelten für den Transport die beschriebenen Umgebungsbedingungen.

Transportschäden am Gerät oder der Verpackung sofort melden.

Lieferumfang prüfen.

Lagerung

Lagertemperatur: siehe Seite 3 (8 Technische Daten).

Es gelten für die Lagerung die beschriebenen Umgebungsbedingungen.

Lagerdauer: 6 Monate vor dem erstmaligen Einsatz in der Originalverpackung. Sollte die Lagerdauer länger sein, verkürzt sich die Gesamtlebensdauer um diesen Betrag.

Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist gemäß örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

Entsorgung

Die Bauteile sind einer getrennten Entsorgung gemäß örtlichen Vorschriften zuzuführen.

11 ZERTIFIZIERUNG

11.1 Zertifikate-Download

Zertifikate, siehe www.docuthek.com

11.2 Konformitätserklärung



Wir erklären als Hersteller, dass die Produkte VSBV 25 mit der Produkt-ID-Nr. CE-0085AP0151 die Anforderungen der aufgeführten Richtlinien und Normen erfüllen.

Richtlinien:

- 2014/68/EU – PED
- 2011/65/EU – RoHS II
- 2015/863/EU – RoHS III

Verordnung:

- (EU) 2016/426 – GAR

Normen:

- DIN 33821

Das entsprechende Produkt stimmt mit dem geprüften Baumuster überein.

Die Herstellung unterliegt dem Überwachungsverfahren nach Verordnung (EU) 2016/426 Annex III und Richtlinie 2014/68/EU Annex III Module D1.

Für die Erstellung dieser Konformitätserklärung ist ausschließlich der Hersteller verantwortlich.

Elster GmbH

11.3 UKCA-zertifiziert



Gas Appliances (Product Safety and Metrology etc. (Amendment etc.) (EU Exit) Regulations 2019) DIN 33821

11.4 Eurasische Zollunion



Die Produkte VSBV 25 entsprechen den technischen Vorgaben der eurasischen Zollunion.

11.5 REACH-Verordnung

Das Gerät enthält besonders besorgniserregende Stoffe, die in der Kandidatenliste der europäischen REACH-Verordnung Nr. 1907/2006 gelistet sind. Siehe Reach list HTS auf www.docuthek.com.

11.6 China RoHS

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe (RoHS) in China. Scan der

Offenlegungstabelle (Disclosure Table China RoHS2),
siehe Zertifikate auf www.docuthek.com.

12 FEDERTABELLE

Abblasedruckbereich [mbar]	Kennzeichnung	Bestell-Nr.
20–40	rot	75441805
35–50	gelb	75441806
45–75	grün	75441807
70–170*	blau	75441808
165–330	schwarz	75441809
320–500	weiß	75441810

* Standardfeder

FÜR WEITERE INFORMATIONEN

Das Produktspektrum von Honeywell Thermal Solutions umfasst Honeywell Combustion Safety, Eclipse, Exothermics, Hauck, Kromschroder und Maxon. Um mehr über unsere Produkte zu erfahren, besuchen Sie ThermalSolutions.honeywell.com oder kontaktieren Sie Ihren Honeywell-Vertriebsingenieur.

Elster GmbH
Strotheweg 1, D-49504 Lotte
T +49 541 1214-0
hts.lotte@honeywell.com
www.kromschroeder.de

Zentrale Service-Einsatz-Leitung weltweit:
T +49 541 1214-365 oder -555
hts.service.germany@honeywell.com

Originalbetriebsanleitung
© 2023 Elster GmbH

Honeywell
krom
schröder